

Aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 1. Oktober 2010

(Neu) Fahrbahnerneuerung und Auswechslung der Wasserleitung in der Martin-Luther-Straße - Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat einstimmig beschlossen, die Firma Karl Kohler GmbH & Co-KG, Ditzingen, mit den Tief- und Straßenbauarbeiten für die Fahrbahnerneuerung und für die Auswechslung der Wasserleitung in der Martin-Luther-Straße, zwischen Mirander Straße und Friederichstraße, entsprechend ihrem Angebot in Höhe von 113.352,51 Euro zu beauftragen.

Kanalsanierung 2009 im Zuge der Eigenkontrollverordnung - Vergabe der Arbeiten zur Reparatur und Renovierung von Abwasserkanälen in geschlossener Bauweise

Die Firma Rossaro Kanaltechnik, Aalen, wurde vom Ausschuss für Technik und Umwelt einstimmig mit den Arbeiten zur Reparatur und Renovierung von Abwasserkanälen in geschlossener Bauweise in Münchingen, Müllerheim und Kallenberg im Zuge der Eigenkontrollverordnung entsprechend ihrem Angebot in Höhe von 151.429,74 Euro beauftragt.

Straßenbeleuchtung der Stadt Korntal-Münchingen - Sachstandsbericht zu energiesparenden Maßnahmen

Nach heutigem Stand der Technik stellt eine Umrüstung des Leuchtmittels auf Natrium-Hochdrucklampen (NAV) die wirtschaftlichste Möglichkeit dar. Hierbei kann Strom in zweifacher Hinsicht gespart werden. Zum einen verbraucht das Leuchtmittel deutlich weniger Strom und zum anderen kann die Leistung herabgenommen werden, da der Wirkungsgrad stärker ist als bei Quecksilberdampflampen. Die Energieeinsparmöglichkeit liegt hier bei ca. 30%.

Da die vorhandenen Beleuchtungstypen in Korntal-Münchingen sehr unterschiedlich sind, ist eine sinnvolle Kombination zwischen einer Auswechslung der Leuchtmittel von Quecksilberdampflampen auf Natriumdampf-Hochdrucklampen und der Einsatz von Spannungsreduziergeräten die sinnvollste Lösung, um Energie bei der Straßenbeleuchtung einzusparen. Generell liegt das Einsparpotential je nach Länge und Art des Beleuchtungskreises durch die Spannungsreduzierung zwischen 17% und 22%.

Da im Stadtteil Korntal hauptsächlich Quecksilberdampflampen eingesetzt sind, wurde hier mit der Umrüstung des Leuchtmittels begonnen. In Münchingen sind überwiegend Röhren als Leuchtmittel eingesetzt. Die Umrüstung auf Natriumdampf-Hochdrucklampen würde lediglich eine geringe Energieeinsparung bewirken. Deshalb wurden in Münchingen Geräte zu Spannungsreduzierung eingesetzt.

Die Straßenbeleuchtung in Müllerheim und Kallenberg wird ebenfalls auf Energieeinsparmaßnahmen untersucht.

Die Umrüstung der Leuchten mit Natriumdampf-Hochdrucklampen hat Kosten in Höhe von 56.000 Euro in Anspruch genommen. Die Geräte zur Spannungsreduzierung haben Kosten in Höhe von 34.000 Euro verursacht.

Darüber hinaus sind die Ampelanlagen in der Hauptstraße, auf Höhe der Schöckinger Straße und auf Höhe der Korntaler Straße, wie auch die Ampelanlage in Müllerheim derzeit mit einer veralteten Technik ausgerüstet, die keine Steuerungsänderung ermöglicht und nicht energiesparend ist.

Die Investitionskosten zur Umrüstung der Ampelanlagen werden ca. 25.000 Euro betragen.

Erweiterung der Realschule mit Räumen für die Ganztages-, Kernzeit- und Hortbetreuung
- Vergabe von Lieferungen und Leistungen

Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat die Ausführung der Trockenbauarbeiten zum Angebotspreis von 126.383,00 Euro einstimmig an die Firma G+H Innenausbau, 71065 Sindelfingen, vergeben.